



Ein Auszug aus dem B&I – Onlineservice www.b-und-i.de

Innovation Award 2017 geht an sechs Nachwuchswissenschaftler

von Zwick - Donnerstag, Juli 19, 2018



<http://www.b-und-i.de/index.php/innovation-award-2017-geht-an-sechs-nachwuchswissenschaftler/>

Für ihre zukunftsweisenden Arbeiten hat die Schaeffler FAG Stiftung nun sechs Nachwuchswissenschaftler mit dem Innovation Award 2017 ausgezeichnet. Verliehen wurden die Preise in den Kategorien „Promotion“ sowie „Diplom-, Bachelor- und Masterarbeiten“.

Dr.-Ing. Christian Schadow gab bei der Verleihung einen Einblick in seine Dissertation zum Thema „Stillstehende fettgeschmierte Wälzlager unter dynamischer Beanspruchung“, an der er insgesamt sechs Jahre arbeitete und für die er den 1. Preis und 7.000 Euro erhielt.

Die Fachleute sind sich einig, dass er mit seiner Arbeit ein neues Standardwerk zum Thema „False Brinelling“ geschaffen hat. Dabei handelt es sich um einen Schaden, der bei fettgeschmierten, stillstehenden und unter dynamischer Belastung stehenden Wälzlagern auftreten kann.

Felix Ballendat stellte seine Bachelorarbeit zum Thema „Entwicklung und Auslegung eines Rades mit integriertem Kugellager aus kohlefaserverstärktem Kunststoff für ein elektrisches Kleinstfahrzeug“ vor. Das Ergebnis heißt UrmO, abgeleitet von Urban Mobility: Ein kleines Elektro-Fahrzeug, das 20 Kilometer weit fährt, 15 Stundenkilometer schnell ist und dabei nur 6,5 Kilogramm wiegt.

In der Kategorie „Promotion“ ging der 2. Preis mit 5.000 Euro an Dr.-Ing. Yves Gemeinder für seine Arbeit zum Thema „Lagerimpedanz und Lagerschädigung bei Stromdurchgang in umrichter gespeisten elektrischen Maschinen“.

Dr.-Ing. Timo Kiekbusch erhielt den 3. Preis mit 3.000 Euro. Er befasste sich mit „Strategien zur dynamischen Simulation von Wälzlagern“.

In der Kategorie „Diplom-, Bachelor- und Masterarbeiten“ erhielten neben Felix Ballendat auch die

weiteren beiden Preisträger für ihre hervorragenden Arbeiten jeweils 2.000 Euro. M.Sc. Michael Jüttner untersuchte „Rotorblattlagerung von Windenergieanlagen mit Individual Pitch Control“, während sich M.Sc. Tobias Schirra mit der „Entwicklung eines Prüfstandskonzepts zur Untersuchung von stromdurchflossenen Wälzlagern“ auseinandersetzte.

Links:

www.schaeffler.com

Auf dem Bild (von links): Dr. Stefan Spindler, Vorstand Industrie der Schaeffler AG, B.Sc. Felix Ballendat, Dr.-Ing. Christian Schadow, Prof. Dr.-Ing. Peter Gutzmer, stellvertretender Vorsitzender des Vorstands und Vorstand Technologie der Schaeffler AG, M.Sc. Tobias Schirra, Dr.-Ing. Yves Gemeinder, Dr.-Ing. Timo Kiekbusch, M.Sc. Michael Jüttner und Andreas Hamann, Leiter Personal Europa und Vorsitzender des Stiftungsvorstands. Bild: Schaeffler FAG Stiftung

B&I - Betriebstechnik & Instandhaltung